



v.l.n.r. 1957 Oldsmobile Coupe, 1951 Chevrolet Fleetline, 1951 Chevrolet Lead Sled, Auburn Boattail.

Der Oldsmobile und der Auburn wurden in der Kategorie „US Car“ ausgezeichnet, die beiden Chevrolet in der Kategorie „Wild Thing“.

PS-Boliden der Anderen Art

# American Style

Die Aufstellung zur Verleihung des „Wild-Thing-Wettbewerb“.

Im schönen Ambiente rund um die historische Tiefstollenhalle fand das 3. Gasoline-Gang Oldtimertreffen in Peißenberg (bei Weilheim, Bayern) am 14.06.2014 statt. Spontan beschlossen Gabi und Loreto, sowie Dagmar und Jürgen und meine Wenigkeit dieses Treffen (für uns ja nur läppische 40km Entfernung) zu besuchen.



Cars & Bikes bis Baujahr 1975 waren zu Bestaunen. Und auch die Besitzer dieser Fahrzeuge. Man fühlte sich zurückversetzt in die 60er Jahre. Frauen wie zum Teil auch die Männer erinnerten an die Rock'N'Roll-Zeiten.

Von Modellen aus dem Beginn der Automobilgeschichte bis hin zu neueren Exemplaren, wie zum Beispiel der DeLorean aus dem Film „Zurück in die Zukunft“,



war alles vertreten. Die langen und breiten Karossen liebevoll restauriert, aber auch unrestaurierte mit Patina waren zu finden. Nicht zu vergessen die Zweiräder.

Ein wunderschöner Biergarten mit einigen Ständen, bei denen man sich ganz dem amerikanischen Motto, mit Burger und Pommes gut gehen lassen konnte.

Durch ein Spalier von Menschen wurden wir zu Michael Krabler (Moderator) gelotst, der Fragen wie



Ein wunderschönes Auto und die Farbe: Ford Super Deluxe Business Coupe, Baujahr 1942





Die Kategorie „Wild Thing“ beinhaltet alle in irgend einer Form umgebauten oder außergewöhnlichen Fahrzeuge (Auto oder Motorrad), ein „wildes Ding“ also. Das kann z.B. eine besondere Lackierung, Motor Tuning, Karosserie Umbau, Sonder-Interieur usw sein – je verrückter desto besser.

Aus Österreich  
Das Auto mit Patina.  
Ein unrestaurierter Buick Super, Baujahr 1950.



Bild ganz links:  
Auburn Boattail Speedster.

Der rote Wagen ist ein Ford Business Coupé, Baujahr 1940 in einem Traumzustand.

z.B. welches Baujahr oder wie bist Du zu dem Auto gekommen und ähnliches gestellt hat.

Höhepunkt am Nachmittag war die Charity-Vespa Versteigerung. Die Gasoline-Gang hatte eine Vespa restauriert. Der Erlös kam einem jungen Mann zugute der an AMC (Arthrogryposis multiplex congenita, eine angeborene Gelenkversteifung) leidet.



Außerdem gab es noch die Verleihung des „Wild-Thing-Wettbewerb“, den ein Garmischer mit seinem gehopten (bedeutet tiefer gelegtes Dach) Chevrolet Styline Deluxe, Baujahr 1950 gewonnen hat (siehe oben Bild mit Motorrad).

Gegen 16.00 Uhr sind wir in Richtung Heimat gefahren, es kamen uns noch ganz viele amerikanische Oldtimer entgegen, da diese Veranstaltung noch bis spät in die Nacht ging, gekrönt von einem Feuerwerk.

Fazit: Super organisiert und ein fantastischer Augen- bzw. Gaumenschmaus!



Der goldene Wagen ist ein Buick Electra, Baujahr 1962 (Lowrider mit Flakemetal-Lackierung).

P.S.: Kurz vor dem Ziel ist bei meinem 500er die Feder vom Gasseilzug gerissen, kein Problem, Jürgen hatte eine Feder dabei. Ich habe mir auch dann mal gleich 2 Federn gekauft, also neben einem Unterbrecher und einem Kondensator unbedingt auch Federn dabei haben! Na und so andere Teile zwar auch, aber somit können kleine Fehler schnell behoben werden.

von Angie Schlegel  
Fiat 500 IG München  
[www.fiat500ig.de](http://www.fiat500ig.de)

